

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten beim Betroffenen (Kunden) gem. Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher:

Franz C. Licker Immobilien GmbH, vertreten durch Franz C. Licker, Schwieberdinger Straße 52, 71636 Ludwigsburg, Tel: 07 14 1 / 47 58-0, E-Mail: lb@licker.de

Datenschutzbeauftragter:

Martin Hanak, Tel: 07 16 1 / 35 40 26 2, E-Mail: info@hanak-datenschutz.de

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Zweck der Datenverarbeitung ist die Erstellung und Veröffentlichung des Miet- oder Verkaufsangebots einer Immobilie mit dem Ziel der Mietanbahnung und ggf. Begründung sowie der Durchführung eines Mietverhältnisses oder der Verkauf einer Immobilie. Dazu ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten sowohl von Vermietern/Verkäufern, als auch von potentiellen Miet- und Kaufinteressenten erforderlich. Dies bedingt zudem die Verarbeitung der Daten zum Zweck der Abrechnung und aus Gründen der Vorderungsverfolgung usw. Ferner erfolgen Datenverarbeitungen aus Gründen der Betreuung und Wartung von IT-Systemen und Anwendungen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erforderlich.

Darüber hinaus ist die Verarbeitung zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung bzgl. der gesetzlichen Aufbewahrung steuerlich relevanter Dokumente gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO erforderlich.

Insgesamt bestehen in Deutschland eine Vielzahl von Rechtsgrundlagen für eine Verarbeitung Ihrer Daten. Als Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sei hier beispielhaft die Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, die sich für die hier beschriebene Verarbeitungstätigkeit in erster Linie aus § 147 AO und § 14 UStG ergeben, genannt.

Kategorien von Empfängern:

Die Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung unter Beachtung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Regelungen bzw. etwaiger vorliegender Einwilligungserklärungen erhoben und ggf. an andere Empfänger und Dritte übermittelt. Als solche kommen insbesondere in Betracht:

Empfänger intern:

- Mitarbeiter des Unternehmens

Empfänger extern:

- Vermieter/ Verkäufer
- Käufer und Kaufinteressenten
- Mieter und Mietinteressenten
- Notare
- Handwerker
- Lieferanten
- Steuerberater
- Rechtsanwälte
- Staatliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten
- Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 i.V.m. Art. 28 DSGVO

Externe Datenverarbeiter können beispielsweise solche in den Bereichen Wartung und Pflege der EDV-Systeme oder der Unternehmens-Webseite sein. Diese sind in der Regel Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 4 Nr. 10 DSGVO, so dass die Verarbeitung der Daten durch sie keine Übermittlung im Sinne von Art. 4 Nr. 2 DSGVO darstellt.

Als Empfänger kommt bei der Erfüllung gesetzlicher Übermittlungspflichten zudem das Finanzamt in Betracht, insbesondere nach Abgabenordnung (§ 147 AO) und Umsatzsteuergesetz (§ 14 UStG).

Datentransfer in ein Drittland:

Die personenbezogenen Daten werden innerhalb Deutschlands, der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraumes verarbeitet. In allen diesen Ländern besteht aufgrund der EU Datenschutz-Grundverordnung ein einheitlich hohes Datenschutzniveau, wonach Ihre Daten umfangreich geschützt sind.

Es findet keine geplante Übermittlung in Drittstaaten statt.

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Erfolgt der Abschluss des Mietvertrages zwischen der betroffenen Person und dem Vermieter, so werden die personenbezogenen Daten bei uns in Form einer Kopie des Mietvertrages aufbewahrt. Die Löschung/Vernichtung erfolgt innerhalb eines Monats nach Beendigung des Mietverhältnisses. Sollte kein Vertragsabschluss zustande kommen, löschen wir die Daten innerhalb eines Monats nach Kenntnisnahme über das Nichtzustandekommen des Vertrages. Erfolgt der Abschluss eines Kaufvertrages zwischen der betroffenen Person und dem Verkäufer, löschen wir die Daten nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO).

Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Ein Teil der Daten dient zum Abschluss des angestrebten Miet- oder Kaufvertrages. Ohne diese Daten ist es uns nicht möglich mit dem Betroffenen den angestrebten Vertrag abzuschließen. Darüber hinaus verarbeiten wir Daten, die dem Vermieter die für das Mietverhältnis erforderliche Bonität nachweist. Da dieser ein berechtigtes Interesse daran hat, die Immobilie ausschließlich an Personen zu vermieten, welche die zur Vertragserfüllung erforderlichen Kosten tragen können, sind auch diese Daten für den Vertragsabschluss zwingend zu verarbeiten. Eine sonstige Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht in der Regel nicht.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.